



**Louis Georg van Beest**  
Projektleiter der Kern AG

## «Die beste Lösung schlank und schnell umgesetzt»

«SAP erwies sich für unser Evaluationsteam als beste Gesamtlösung. Mit Hilfe der EFP-Berater konnten alle unsere kundenorientierten Kernprozesse schlank, schnell und mit viel Elan implementiert werden. Und zwar ganz nach unserem Motto «nur das umsetzen, was nötig ist – und nicht alles, was möglich ist.» Die neue Lösung ist langfristig nutzbar und erlaubt uns, alle Kernprozesse optimal abzubilden. Damit haben wir alle Projektziele erreicht.»

Louis Georg van Beest  
Kern AG, Informatik

**kern**  
document output management

www.kern.ch

## Kern AG: zentrale IT-Lösung für eine neue Marktsituation

Die Einführung einer einheitlichen, langfristig nutzbaren und länderübergreifenden IT-Lösung und eine Optimierung der Logistikabläufe waren die Ziele der Zusammenarbeit der Kern AG mit der EFP Consulting AG.

Die Kern AG mit Hauptsitz in Konolfingen/Bern ist eine Maschinenfabrik zur Entwicklung und Herstellung von Falz-, Kuvertier- und Schneidemaschinen. Sie bietet innovative Lösungen rund um die Dokumentenverarbeitung, Informationsverteilung und Prozessautomation an, darunter auch Produkte in den Bereichen Document Mail Finishing (DMF), Document Finishing on Demand (DFD), Automated Document Factory (ADF) und Document Logistic Systems (DLS). Produziert wird in Stalden, Aegerlen und Münsingen. Das Produktesortiment wird über Vertretungen in mehr als 80 Ländern verkauft. In Deutschland, Grossbritannien, Frankreich, Spanien, Russland und den USA gibt es eigene Tochtergesellschaften. 550 Mitarbeitende erwirtschaften einen Jahresumsatz von über 100 Mio. Franken.

Weil die IT-Landschaft der Firma Kern mehrere Systemplattformen umfasste und aufgrund des Generationsunterschieds der diversen Anwendungen sehr wartungsintensiv war, entschied man sich für eine neue, länderübergreifende IT-Konzernlösung. Ziel war es, die wichtigsten Geschäftsprozesse der Kern-Gruppe mit integrierter Standardsoftware effizient und benutzerfreundlich abwickeln und die gespeicherten Daten auf einfache Art nutzen zu können. Entsprechend sollten Logistikabläufe optimiert werden. Die Kern AG wollte mit der neuen IT-Lösung auf die sich ändernde Marktsituation reagieren und sich dadurch einen Wettbewerbsvorteil verschaffen. Gleichzeitig richtet das Unternehmen damit die Abläufe konsequent auf seine Kunden aus, kann Bedürfnisse besser erkennen und so effiziente Lösungen erarbeiten.

Dank dem fundierten Prozesswissen und dem hohen Leistungswillen der beiden unabhängigen Projektorganisationen der Firma in Deutschland und der Schweiz und deren guter Zusammenarbeit mit dem EFP-Beraterteam konnten der ambitionöse Terminplan eingehalten und die Ziele erreicht werden.



## Höhere Produktion bei gleichem Personalbestand

Bei der Kern AG wurde nach den Phasen von Accelerated SAP (ASAP) gearbeitet. Nach der Projektvorbereitung und dem Businessblueprint folgte die Realisierungsphase, die Produktionsvorbereitung und dann das Go-Live. Für die eigenständige Tochterfirma in Deutschland wurde eine Rollout-Strategie entwickelt.

Eingeführt wurden unter anderem die SAP-Module Finanzwesen, Controlling, Anlagenwirtschaft, Vertrieb, Personalwesen, Produktionsplanung, Projektsystem, Customer Services, Warehouse Management und Materialwirtschaft, sowie die Komponenten Variantenkonfiguration, CAD-Integration, Änderungsdienst und Dokumentenmanagement. Das BDE-System EXOS wurde in die SAP-Lösung eingebunden, ebenfalls die CAD/PDM ProFile- und ProCAD-Software. Integriert wurde ebenfalls ein Exchange für SMS für einen schnellen Serviceeinsatz.

### EFP makes Organisations run better

Dank der optimalen Synergie von Fach- und Branchenwissen sowie der tiefen Applikationskenntnisse der EFP-Berater konnte dem Kunden ein optimaler Nutzen generiert werden. Dabei konnte die Firma Kern bei gleichem Personalbestand die Produktion nennenswert erhöhen. Dank einer zielgerichteten Prozessdiagnose sind die Optimierungspotenziale rasch erkannt und im SAP-System schliesslich auch optimal umgesetzt worden.

Die Diagnose konzentrierte sich in der ersten Phase auf die Logistikprozesse. Im Speziellen auf die auftragsbezogene Einzel-/Kleinserienfertigung und auf die Dienstleistungsprojekte. Im Rahmen der laufenden Optimierung der Geschäftsprozesse plant die Kern AG die Prozesse in den Bereichen Qualitätsmanagement, Business Warehouse und CRM SAP-unterstützt auszubauen.



**Savino Mandia**  
EFP Consulting AG  
Geschäftsleitungs-Mitglied

## «SAP ist auch für KMU die richtige Wahl»

«Das Projekt «Futuro» beweist, dass SAP schlank eingeführt werden kann und auch für KMU die richtige Wahl ist. Die neue Lösung bietet einen hohen Investitionsschutz und ist ausbaubar. Heute werden in diesem Bereich auch Branchenlösungen wie Expert-MACHINERY eingesetzt. Die Paketform garantiert eine Minimierung der Einführungszeit.»

Savino Mandia  
Projektleiter EFP Consulting AG

### Kontaktadresse:

EFP Consulting AG  
Obere Zollgasse 75, CH-3027 Ostermundigen  
Telefon +41 (0)31 930 72 72  
Fax +41 (0)31 930 72 73  
www.efp.cc, info@ch.efp.cc

Die EFP Consulting AG ist ein Tochterunternehmen der EFP Holding AG mit Hauptsitz in Wien.

